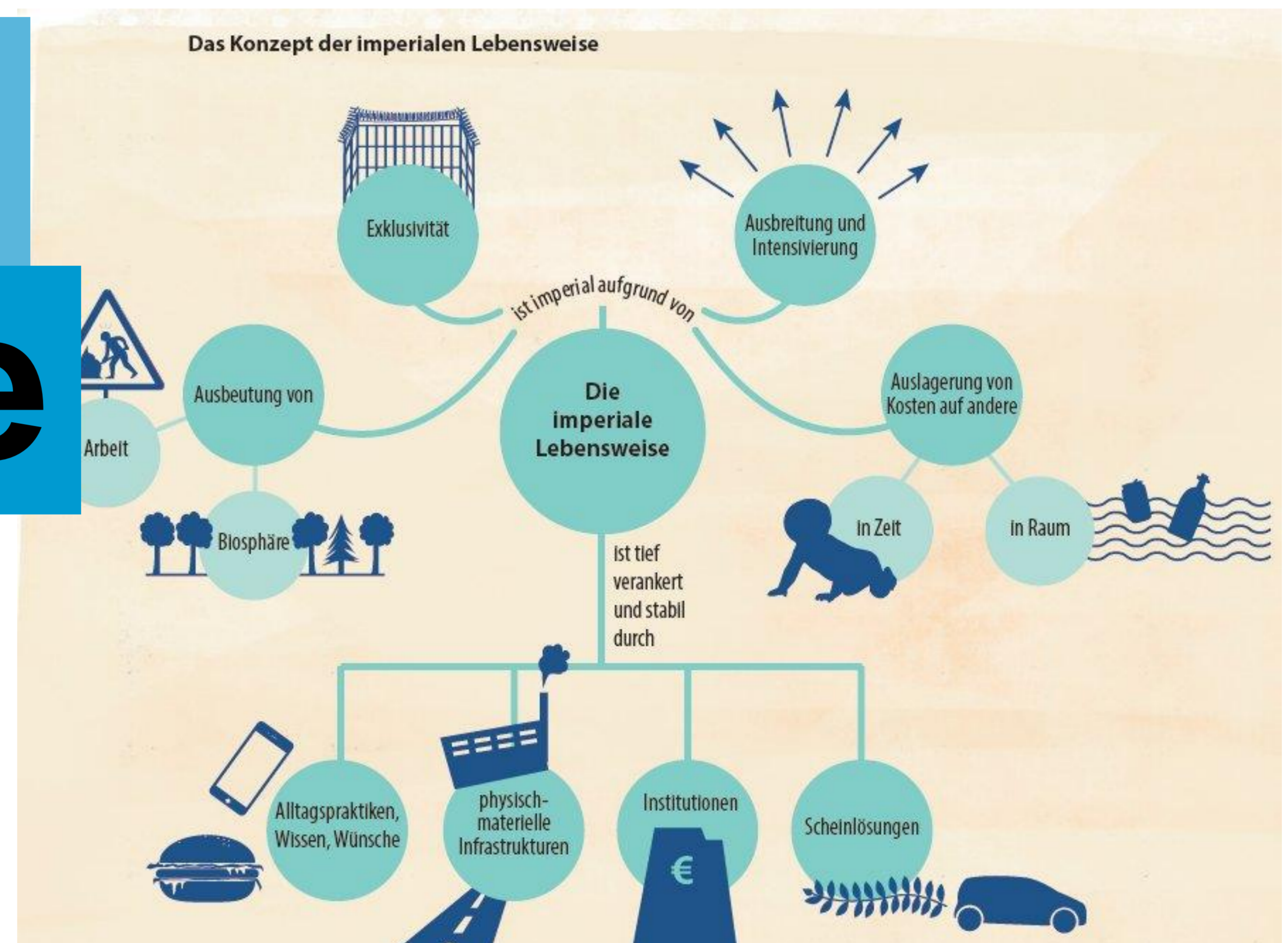


# Imperiale Lebensweisen: eine Stadtrallye



Quelle: I.L.A. Kollektiv

**Beteiligte:** Studierende des Projektseminars „Imperiale Lebensweisen sichtbar machen: Ein Transferprojekt“ im B.A. Soziologie unter der Leitung von Katharina Bodirsky sowie 8. und 9. Klassen des Ellenrieder Gymnasiums und der Gebhardschule.

**Kurzbeschreibung:** Im Seminar setzten sich Studierende mit dem Konzept der „Imperialen Lebensweise“ (Brand & Wissen 2018) auseinander und recherchierten zu deren Ausprägung in verschiedenen Lebensbereichen. Sie lernten außerdem didaktische Ansätze aus der politischen Bildung, der Bildung für nachhaltigen Entwicklung und des globalen Lernens kennen. Die darüber gewonnenen Einsichten wurden im Rahmen einer Stadtrallye und in Form von Infoblättern für ein nicht-wissenschaftliches, junges Zielpublikum aufbereitet.

## Lehrinnovation (Methode / Konzept der LV) und ggf. Beschreibung der Transferleistung

Studierende lernen in der Entwicklung und Durchführung der Stadtrallye, komplexe Sachverhalte zu recherchieren und zielgruppengerecht zu vermitteln.

Der spielerische Zugang einer Stadtrallye soll bei den teilnehmenden Schüler\*innen Interesse wecken und Impulse geben, um sich weiter eigenständig mit dem Thema zu beschäftigen.

## Eigene Erfahrungen und Mehrwert für die Studierenden

An der Lehrveranstaltung gefiel, dass... „wir zu Beginn des Semesters durch das Lesen der Texte etc. viel fachliches Wissen bekommen haben, während wir dieses zum Ende des Semesters hin bei unserem gemeinsamen Projekt, der Stadtrallye, praktisch anwenden konnten.“

...„eine praktischer Bezug der politischen Bildungsarbeit hergestellt wird.“

...„es durch ein anderes Ziel (Stadtrallye) einen anderen Zugang gab und viel Raum für persönliches Einbringen geschaffen wurde.“

Förderzeitraum: Sommersemester 2024

Gefördert im Rahmen der Exzellenzstrategie von Bund und Ländern



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST



GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

Seminarleitung:  
katharina.bodirsky@  
uni-konstanz.de